

Protokoll der Generalversammlung

Montag, 30. März 2015, 18.30 Uhr
in der Gastwirtschaft zum Briggli, Nägeligasse 29, Stans

Ablauf: 18.30 Uhr Gastreferat von Regierungsrat Dr. Othmar Filliger zum
neuen Tourismusgesetz
19.15 Uhr Beginn der GV
20.30 Uhr Ende der GV
20.35 Uhr Imbiss, anschliessend Kurzfilm "Üsi Bahn" der Wuhmann Brothers

Anwesend: 36 Personen

Entschuldigt: Achermann Max, WaserAchermann Architektur GmbH
Balsiger Jürg, Stanserhornbahn
Gander Andreas, Revisor
Genossenkorporation Stans
Röllli Anita, Siebe Dupf
Super Jaap, Hotel Stans-Süd
Vittori Marco, Dorfplatz 9

Traktanden

1. Wahl der StimmenzählerInnen
 2. Jahresbericht 2014
 3. Jahresrechnung 2014
 - a) Bericht des Kassiers
 - b) Kontrollbericht der Rechnungsrevisoren
 - c) Genehmigung und Entlastungsbeschluss
 4. Budget 2015
 5. Wahlen
 - a) Vorstandsmitglieder auf eine Amtsdauer von 2 Jahren:
 - Toni Odermatt (bisher)
 - Ruedi Walpen (bisher)
 - Agatha Flury (bisher)
 - Peter Bircher (bisher)
 - b) Rechnungsrevisor auf 2 Jahre:
 - Karl Egger (bisher)
 6. Aktivitäten 2015
 - a) Veranstaltungen:
Gästival/Tavolata, Dorfführungen, Stanser AlpkäseMarkt, STANSER SOMMER,
1.-August-Veranstaltung in Altdorf, Wiäachts Märcht etc.
 - b) Schwerpunkt
 7. Diverses
-

Die Einladung zur Generalversammlung wurde statutengemäss allen Mitgliedern per Post zugestellt. Präsident Peter Steiner begrüsst alle Anwesenden und übergibt das Wort dem Gastreferenten Regierungsrat und Volkswirtschaftsdirektor Dr. Othmar Filliger, der das neue "Konzept zur Förderung des Tourismus in Nidwalden" vorstellt und auch über die Funktion der örtlichen Tourismus-Organisationen im neuen Tourismusgesetz informiert. Peter Steiner dankt für die interessanten Ausführungen und überreicht Othmar Filliger ein Präsent.

1. Wahl der StimmzählerInnen

Als Stimmzähler wird Bruno Weber, Präsident des Vereins Nidwaldner Wanderwege, vorgeschlagen und einstimmig gewählt.

2. Jahresbericht 2014

Präsident Peter Steiner berichtet über die Tätigkeiten im vergangenen Jahr. Einige Details:

Der neue Dorfplan ist in Zusammenarbeit mit Erich Wobmann von Eventlokal in einer Auflage von 50'000 Exemplaren erschienen und zeigt eine von Diego Balli gestaltete Übersicht von Stans. Die Website von Tourismus Stans wurde optimiert. Sie wird rege besucht und ist dank täglicher Updates immer top-aktuell. Unsere Leistungen werden auch am Infopoint beim Bahnhof / Bahnreisezentrum zb präsentiert: Dort liegen Broschüren, Flyer und weiteres Werbematerial auf, neu auch Programme der Stanser Kulturveranstalter. Das Personal der zb bewirtschaftet diesen Infopoint. Im Länderpark wurde an der Werbewand im Untergeschoss, initiiert von Nidwalden Tourismus, ein Fach gemietet für den neuen Dorfplan. Das Eventplakat mit den wichtigsten Veranstaltungen ist in Zusammenarbeit mit der Kulturkommission der Gemeinde Stans ebenfalls wieder erschienen: Die Auswahl der Events für die 22 Plätze auf dem Plakat ist jeweils schwierig, da mindestens 50 Anlässe präsentiert werden könnten. Mit Nidwalden Tourismus konnte bezüglich Kooperation wieder eine detaillierte Leistungsvereinbarung abgeschlossen werden. Ein weiteres Geschäft war die Ausarbeitung einer ausführlichen Vernehmlassung zum neuen Tourismusgesetz. Angelaufen ist die Planung für den Start-Event zu "Gästival" zum Jubiläum 200 Jahre Gastfreundschaft Zentralschweiz. Der AlpkäseMarkt fand am 10. Mai zum fünften Mal statt, bestens organisiert von den Vorstandsmitgliedern Toni Odermatt und Conrad Wagner. Weiter präsentierte sich Tourismus Stans an einem Stand anlässlich des Jubiläums 25 Jahre SWISSINT in Oberdorf. Im Sommer fanden wiederum die montäglichen Gratisführungen durch Stans statt, an denen 164 Personen teilnahmen. Ebenfalls im Sommer engagierte sich der Verein zusammen mit der Kulturkommission Stans am STANSER SOMMER. Der Wianachtsmärcht ging erfolgreich über die Bühne, dies dank der umsichtigen Organisation durch die Säumer- und Trainvereinigung mit ihren vielen freiwilligen Helfern und der grossartigen Leistung von OK-Präsident Beat Stöpfer. An sie alle geht ein grosser Dank! Als weitere Projekte im Sinne der Tourismusförderung seien genannt: underwäx, UrSpur, Natürlich Nidwalden usw. Zur Statistik: Im Jahr 2014 wurden in Stans und Oberdorf rund 30'000 Übernachtungen gezählt.

Peter Steiner schliesst seine Ausführungen mit einem Dank an seine Vorstandskolleginnen und -kollegen für die grosse geleistete Arbeit im vergangenen Jahr.

3. Jahresrechnung 2014

a) Bericht des Kassiers

Die Erfolgsrechnung schliesst bei einem Aufwand von Fr. 63'871.25 und einem Ertrag von Fr. 67'950.30 mit einem Gewinn von Fr. 4'079.05 ab. Der Gewinn wird dem Vereinskonto zugeschlagen. Dieses beträgt nun Fr. 42'568.20.

Die Einnahmen der Kurtaxen beliefen sich 2014 auf Fr. 18'899.--, bedeutend höher als budgetiert.

Die Kosten für den neuen Dorfplan betragen rund Fr. 16'300.--. Demgegenüber stehen die Einnahmen für die Inserate von Fr. 11'300.--.

Der AlpkäseMarkt schloss mit einem kleinen Gewinn ab.

Die Rückstellungen belaufen sich neu insgesamt auf Fr. 42'000.--: für eine Touristik-Fachstelle (Fr. 33'000.--), für den STANSER SOMMER (Fr. 4'000.--) und für die Aktivitäten betr. Gästival (5'000.--).

b) Kontrollbericht der Revisoren

Die Rechnung wurde von den Revisoren geprüft. Sie stellten fest, dass die Jahresrechnung dem Gesetz und den Statuten entspricht, die Buchhaltung sauber geführt ist und alle Belege vorhanden sind. Der anwesende Revisor Karl Egger empfiehlt, die Rechnung zu genehmigen und den Vorstand zu entlasten.

c) Genehmigung und Entlastungsbeschluss

Die Jahresrechnung 2014 wird einstimmig genehmigt, dem Vorstand Décharge erteilt und dem Kassier Ruedi Walpen die grosse und genaue Arbeit bestens verdankt.

4. Budget 2015

Ruedi Walpen erläutert, dass die Einnahmen aus den Kurtaxen jeweils schwierig zu budgetieren sind. Für das Jahr 2015 rechnet er mit Kurtaxen von Fr. 15'000.-- und Mitgliederbeiträgen von Fr. 10'000.--; auf der Ausgabenseite werden speziell erwähnt: Pilgertafeln, Gästival / PickNick, 1. August in Altdorf usw. Bei Einnahmen von Fr. 51'800.-- und Ausgaben von 51'000.-- ist ein Gewinn von Fr. 800.-- budgetiert.

Das Budget wird zur Kenntnis genommen und genehmigt.

5. Wahlen

a) Vorstandsmitglieder

Toni Odermatt, Ruedi Walpen, Agatha Flury und Peter Bircher werden in globo mit Applaus für weitere zwei Jahre als Vorstandsmitglieder gewählt.

b) Rechnungsrevisor

Karl Egger wird mit Applaus für weitere zwei Jahre als Revisor gewählt.

6. Aktivitäten 2015

a) Veranstaltungen

AlpkäseMarkt, 6. Ausgabe

Der Markt vom 2. Mai 2015 findet dieses Jahr wegen der Umbauarbeiten beim Hotel Linde direkt auf dem Dorfplatz statt, zusammen mit dem Wuchemärcht. Im Literaturhaus Zentralschweiz lit.z im Höfli liest ab 11.00 Uhr Daniela Schwegler aus ihrem Buch "Traum Alp – Äplerinnen im Portrait".

Gästival / Pick-Nick in Rot-Weiss

Anlässlich des Gästivals "200 Jahre Gastfreundschaft Zentralschweiz" organisiert Tourismus Stans am Samstag, 30. Mai 2015, ab 16.30 Uhr ein Picknick auf dem Dorfplatz in Stans. Die Grundidee dabei ist ein langer Tisch, an welchem die Gäste ein paar gemütliche Stunden verbringen können. Sie nehmen ihr Essen und Trinken selber mit und teilen es mit anderen. Mobiliar, Dekoration und Grill stehen vor Ort zur Verfügung. Die Gäste können aber selbstverständlich auch ihren eigenen Tisch mitbringen, wie eben bei einem richtigen Picknick. Für musikalische Unterhaltung sorgen der Chor Joy of Life und die Nidwaldner Formation Buschi & Anni. Damit diese Tavolata etwas Besonderes wird, werden die Gäste gebeten, in "Rot-Weiss" zu erscheinen, also in den Nidwaldner Farben.

STANSER SOMMER, 7. Ausgabe

Die Konzert-/Event-Abende finden vom 29. Juni bis 9. Juli auf dem Dorfplatz statt. Das Programm beinhaltet wie immer einen coolen Mix von verschiedensten Formationen, von der Musikschule Stans über A-cappella-Bands bis hin zu Rockabilly. An jenen Abenden, wo im Kloster St. Klara das Freilichtspiel aufgeführt wird, sind aus Rücksicht etwas leisere Töne programmiert. Und am 9. Juli geht – hoffentlich bei gutem Wetter – die Winkelriedfeier über die Bühne.

1.-August-Fest in Altdorf UR

Jedes Jahr lädt die Gemeinde Altdorf zum 1. August eine Gemeinde ein, die sich dort dann vor Tausenden von Besuchern präsentieren kann. 2015 ist Stans eingeladen. Das Fest gliedert sich in drei Teile: offizielle Feier auf dem Altdorfer Rathausplatz von 11.00 bis 12.00 Uhr, Präsentation der Gastgemeinde und schliesslich grosser Dorfmarkt und Attraktionen. Schluss des Anlasses ca. 17.00 Uhr. Mitmachen werden u.a. die Stanser Marktfahrer, der BSV, die Stanserhornbahn, Leute aus der Gastro-Branche und die Harmoniemusik Stans; Tourismus Stans wird ebenfalls mit einem Stand vertreten sein.

Gratis-Dorfführungen

Die beliebten Gratis-Dorfführungen werden auch im Sommer 2015 wieder angeboten: jeweils montags, vom 29. Juni bis zum 7. September, Treffpunkt 17.00 Uhr bei der Kirchentreppe.

b) Schwerpunkt

"Projekt Pilger-Gastfreundschaft"

Als Schwerpunkt der Aktivitäten von Tourismus Stans sind für 2015 Informationsangebote speziell für Pilger und Fernwanderer geplant: eine neue Rubrik auf der Website, Flyer mit den wichtigsten Infos zu Stans (Öffnungszeiten Geschäfte, Gottesdienst-Zeiten, Übernachtungsmöglichkeiten, Internetzugang usw.), die in Hotels, am Infopoint zb, in Kirchen aufgelegt werden können, und dazu Schaukästen an den Einlauf-Routen. Diese Informationstafeln sind professionell zu gestalten, und die Daten darauf sollen leicht austauschbar sein, damit die Tafeln immer aktuell sind.

7. Diverses

Zur Feier des Jubiläums 150 Jahre Winkelried-Denkmal richtet die Gemeinde Stans vom 2. Mai bis 9. Juli auf dem Platz vor dem Denkmal ein Café ein. Öffnungszeiten (nur bei schönem Wetter): 16 bis 22 Uhr, samstags 8 bis 22 Uhr. Betreiber: Osvaldo Vitale von der Pizzeria La Piazza am Dorfplatz.

Der Präsident des Vereins Nidwaldner Wanderwege, Bruno Weber, weist auf Prints von Wanderrouten hin, die für Hotelgäste interessant sein können. Im Rahmen des Gästivals bieten die Obwaldner und Nidwaldner Wanderwege am Sonntag, 12. Juli, eine gemeinsame Wanderung auf Teilstücken des Waldstätterwegs an. Der Verein plant die Herausgabe eines neuen Wanderführers. Am 13. Juni 2015 kann er am Infostand auf dem Stanser Wuchemärcht zum Subskriptionspreis von Fr. 20.-- bestellt werden. Erscheinungsdatum: 2016.

Robi Ettlín, Obmann der Dorfführer, erwähnt das Leiterlispiel, das Nidwalden Tourismus herausgegeben hat. Bei verschiedenen Aktivitäten, dargestellt auf einer Karte in Form eines Leiterlspiels, können die Gäste Stempel sammeln; wer drei Stempel vorweisen kann, gewinnt ein Leiterlispiel aus Karton. Die Dorfführungen sind eine solche Aktivität, und jeder, der an einer Führung teilnimmt, erhält einen Stempel auf die Faltkarte. Die Karten werden den Teilnehmenden von den Dorfführern abgegeben.

Urs Müller überbringt Grüsse von Wirzweli-Tourismus und Emmetten Tourismus / Tourismus Region Klewenalp. Wirzweli bietet u.a. das Programm Bike-Fieber an – die Zusammenarbeit mit Bikern und Wanderern bezeichnet er als sehr positiv. Das geplante Seeli bei Eggwald ist noch nicht so weit. Im Raum Klewenalp / Beckenried / Emmetten / Seelisberg läuft sehr viel Spannendes im Bereich Tourismus.

Monika Käslin macht im Namen der Geschäftsleitung der Luftseilbahn Dallenwil-Niederrickenbach und von Tourismus Maria-Rickenbach wie auch als Anlaufstelle für die Projekte von UrSpur aufmerksam auf den Trachtä-Handwärks-Tag auf Maria-Rickenbach vom 13. September. Die Trachtenvereine Nidwaldens bieten einen Tag "sticken, Blusen stärken und bügeln, klöppeln, Filetknüpfen, schneidern, weben, Zipfen flechten ..." an, denn die offiziell angebotenen Kurse für solche Fertigkeiten sind sehr teuer.

Milena Bächler, Präsidentin des Kurvereins Kehrsiten, dankt für die Einladung zur Generalversammlung und überbringt die Grüsse des dreiköpfigen Vorstands. In Kehrsiten gibt es 3 Hotels und 35 Ferienwohnungen; der Verein zählt 170 Mitglieder. Ein Dauerthema für Kehrsiten: die Verkehrserschliessung. Als Beitrag zur Sicherheit der Fussgänger und Velofahrer hat der Kurverein im Jahr 2014 reflektierende Leuchtbänder herausgegeben, die deren Träger nachts besser sichtbar machen. Die Bänder können in den Restaurants Baumgarten und Mathisli bezogen werden.

Conrad Wagner weist auf das neue Buch von Martin Barth und Roger Wehrli "Nachhaltige Entwicklung im Tourismus: Die Luzerner Perspektive" hin, eine Publikation der Hochschule Luzern, an der in den letzten Jahren intensiv zum Thema Tourismus und nachhaltige Entwicklung geforscht, beraten und gelehrt worden ist.

Volkswirtschaftsdirektor Othmar Filliger dankt allen, die sich für den Tourismus einsetzen. Er ist sehr beeindruckt, was alles läuft in Stans und Oberdorf und Umgebung, und er wünscht allen viel Erfolg beim Umsetzen der geplanten Projekte.

Präsident Peter Steiner schliesst die Versammlung und dankt allen für ihr Erscheinen und speziell für ihr Mittun, ihr grosses Engagement zum Wohl der Gäste, damit diese bei uns "das kleine Etwas an Herzlichkeit" erfahren dürfen und sich deshalb gerne an ihren Aufenthalt bei uns erinnern.

Nach einem Imbiss aus der Küche der Gastwirtschaft zum Briggli zeigen uns Beat und Thomas Wuhrmann eine Kurzfassung ihres Films "Üsi Bahn", den sie zum Jubiläum "50 Jahre Bahnverbindung nach Luzern" aus alten Archivaufnahmen zusammengestellt und mit neuen Filmsequenzen und Interviews ergänzt haben. Die GV-Teilnehmer sind begeistert, Motto "weisch no ..."

Für das Protokoll:
Agatha Flury